

Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Norddeutschland

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Agrarmeteorologische Beratungs- und Forschungsstelle Ahrensburg

Bezugspreis: jährlich 30,-DM
zuzüglich Porto
ISSN 0344-0397

Nachdruck, auch auszugsweise,
nur mit Genehmigung gestattet

Wulfsdorfer Weg 200
2070 Ahrensburg
Telefon 04102/55100

Jahrgang: 9

Woche: 31.12.1984 - 06.01.1985

Nummer: 1

Witterung und Pflanzenentwicklung

Überblick und Auswirkungen auf die Landwirtschaft:

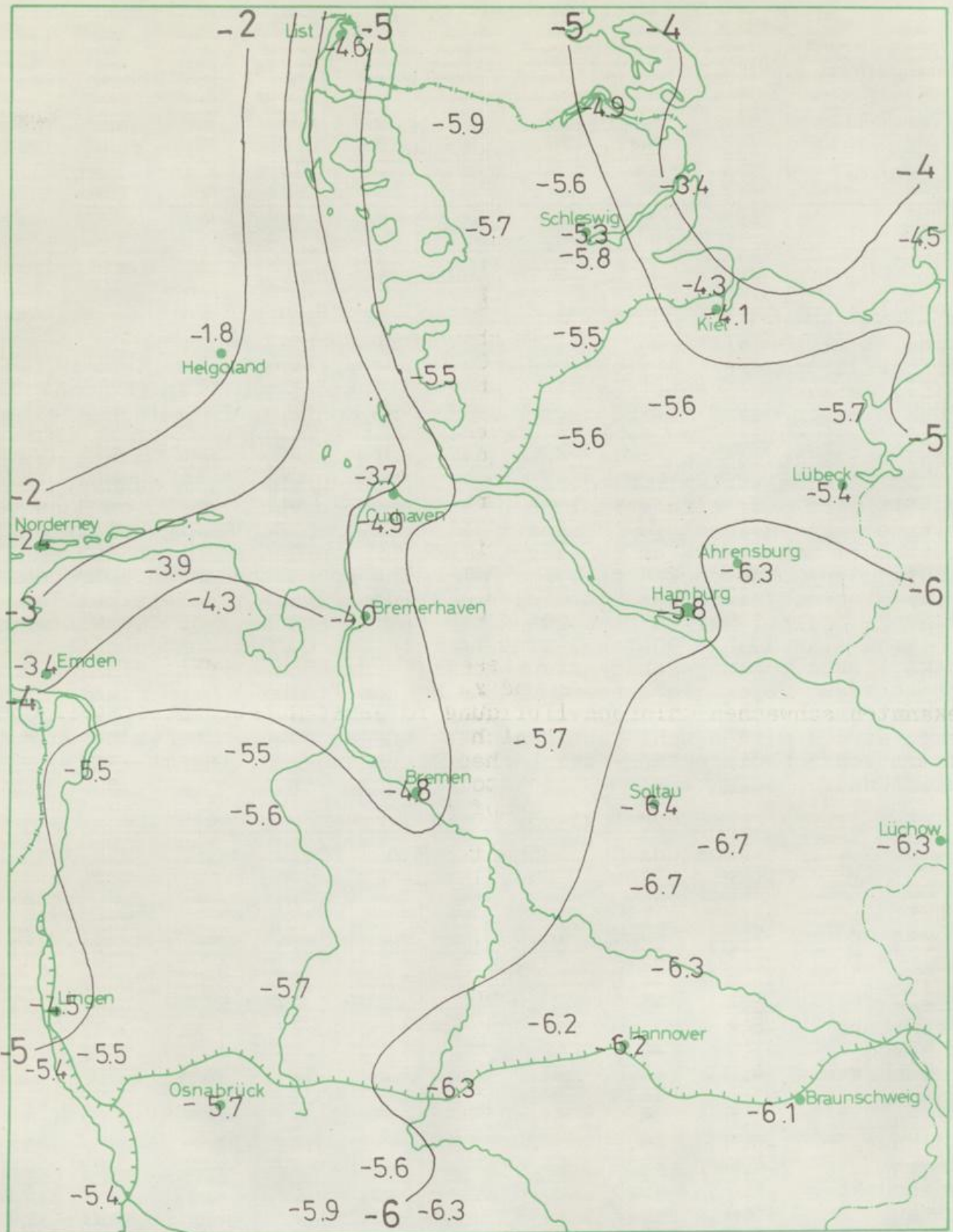
Hochwinterliche Witterung mit Dauerfrost herrschte während des gesamten Berichtszeitraumes. Täglich wurden Eistage registriert (Maximum unter 0°C), am Wochenende betrug die höchste Tagestemperatur in Lüchow -11°C . Die Minima in der 2 m - Hütte schwankten am Montag noch zwischen -0 und -8°C , am Sonntag dann bereits zwischen -7°C (Kiel) und -22°C (Bückeburg). Am Erdboden sank die Quecksilbersäule - über Schnee - bis maximal -28°C (Bad Salzuflen). Niederschläge fielen durchweg als Schnee, so daß im Göttinger Raum eine geschlossene Schneedecke von über 20 cm Höhe verzeichnet werden konnte; wohingegen im nördlichen Schleswig-Holstein eine Schneehöhe von etwa 7 cm gemessen wurde. Da die Saaten unter dieser schützenden Schneedecke lagen, werden keine Frostschäden aufgetreten sein. Die Frostresistenz von Wintergetreide beträgt zur Zeit bei Roggen etwa -25°C , bei Weizen etwa -20°C und bei Gerste ca. -16°C . Winterweizen kann etwa 80 bis 90 Tage, Wintergerste ca. 60 Tage unter einer Schneedecke liegen, ohne geschädigt zu werden. - Die Bodenfrosttiefe lag örtlich bei gut 20 cm. In Bremen wurden in 5 cm Tiefe -4.6°C registriert, wohingegen in Schleswig lediglich -0.3°C gemessen wurden. Diese Bodentemperaturen werden wohl kaum dazu beigetragen haben, Überwinterungsformen von Schadinsekten - sei es Ei, Larve oder Vollinsekt - zu dezimieren.

Agrarmeteorologische Werte der vergangenen Woche

	Temperatur $^{\circ}\text{C}$		Sonne Std.	E-Min $^{\circ}\text{C}$	Bodentemp. $^{\circ}\text{C}$ (Min/Max)	
	Mittel	Abw.			5 cm	20 cm
Leck	-5.9	-6.0	15.5	-18	-0.6/ 0.5	0.2/ 0.5
Schwesing	-5.7	-5.8	14.0	-19	-1.3/-0.4	-0.3/ 0.3
Schleswig	-5.3	-5.3	14.5	-17	-0.4/-0.1	-0.4/ 0.2
Kiel	-4.1	-4.6	5:1	-13	-1.2/ 0.3	0.5/ 1.0
Lübeck	-5.4	-5.5	8.9	-17	-0.3/ 0.5	0.4/ 1.1
Ahrensburg	-6.3	-5.9	8.9	-23	-0.3/ 0.0	0.3/ 0.5
Cuxhaven	-3.7	-4.5	12.6	-13	-1.9/-0.1	-0.3/ 0.6
Bremerhaven	-4.0	-4.6	13.2	-12	-	-
Emden	-3.4	-4.3	8.6	-13	-0.7/ 0.9	0.7/ 1.6
Bremen	-4.8	-5.3	11.5	-15	-4.6/-0.3	-0.9/ 1.4
Oldenburg	-5.5	-6.2	8.4	-16	-3.4/ 0.0	-0.4/ 1.1
Lingen	-4.5	-5.5	5.4	-15	-1.7/ 3.3	- / 2.6
Osnabrück	-5.7	-6.5	5.8	-23	-0.3/ 0.1	0.7/ 1.1
Soltau	-6.4	-6.2	6.9	-21	-1.2/ 0.2	0.2/ 0.5
Lüchow	-6.3	-6.1	8.5	-23	-0.5/ 0.0	0.3/ 0.8
Hannover	-6.2	-6.3	2.9	-24	-0.6/ 0.2	0.8/ 1.2
Braunschweig	-6.1	-6.0	3.6	-21	-2.2/-0.5	0.0/ 0.5
Göttingen	-6.2	-6.2	4.3	-16	-0.4/-0.2	0.9/ 1.1

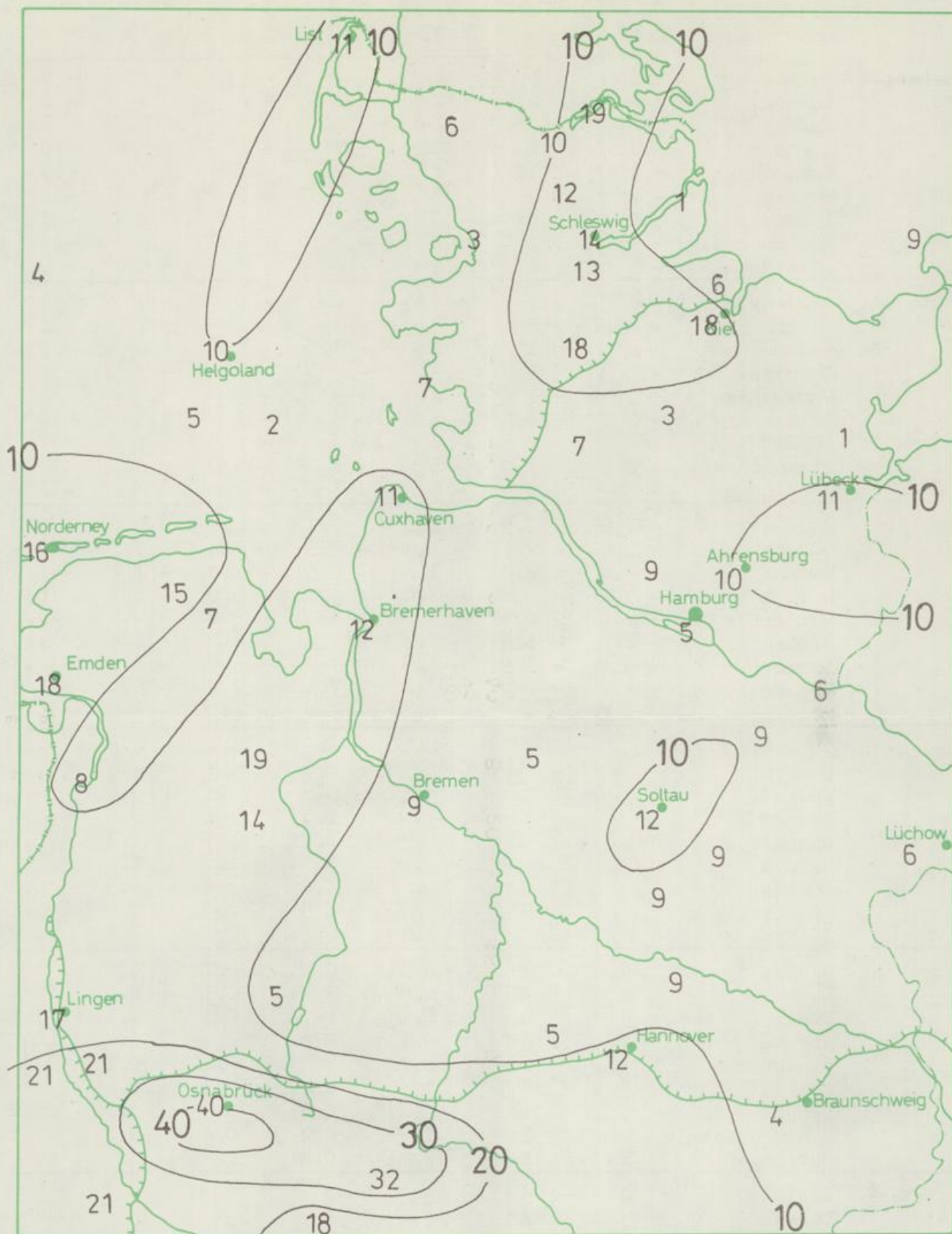
Ausblick:

Während des gesamten Vorhersagezeitraumes bleibt es winterlich kalt mit tagsüber mäßigen und nachts sehr strengen Frösten. Gebietsweise kommt es zu leichtem Schneefall.



Wochenmittel der Lufttemperatur in °C
vom 31.12.84 - 06.01.85.

Hochwinterliche Witterung ließ das Wochenmittel der Lufttemperatur in allen Gebieten wesentlich zu kalt ausfallen. Die größte Abweichung von der Norm betrug -6.5°C .



Wochensummen des Niederschlags in mm
vom 31.12.84 - 06.01.85

Niederschläge fielen fast durchweg in Form von Schnee, so daß gebietlich geschlossene Schneedecken von über 20 cm Höhe entstanden (s. Göttingen).

Witterungsdaten der Woche vom 31.12.84 - 06.01.1985

(vorläufige Werte)		mo	di	mi	do	fr	sa	so
		31.12.	01.01.	02.01.	03.01.	04.01.	05.01.	06.01.
Höchsttemp.: in °C	Schleswig	2	1	1	-4	-5	-6	-8
	Lübeck	-2	0	-2	-2	-4	-6	-8
	Emden	2	2	0	0	-5	-5	-8
	Bremen	-1	1	0	-2	-6	-6	-10
	Osnabrück	-1	1	-2	-2	-6	-7	-9
	Soltau	-2	0	-3	-5	-6	-7	-10
	Lüchow	-2	0	-3	-4	-5	-5	-11
	Braunschweig	-1	1	-4	-4	-7	-6	-10
	Göttingen	-1	0	-5	-4	-7	-7	-9
Tiefsttemp.: in °C	Schleswig	-5	-1	-2	-9	-9	-6	-14
	Lübeck	-4	-2	-3	-5	-8	-7	-14
	Emden	-4	1	-1	-3	-6	-8	-9
	Bremen	-4	-1	-3	-6	-8	-9	-14
	Osnabrück	-5	-1	-4	-5	-13	-10	-16
	Soltau	-6	-2	-5	-6	-12	-11	-16
	Lüchow	-8	-2	-6	-6	-10	-7	-17
	Braunschweig	-2	-2	-5	-4	-12	-9	-16
	Göttingen	-5	-3	-5	-5	-11	-8	-12
Tagesmittel: in °C	Schleswig	-1.6	-0.9	-3.0	-7.1	-6.1	-9.5	-9.0
	Lübeck	-2.0	-2.1	-3.3	-5.6	-5.4	-8.6	-10.9
	Emden	0.8	0.2	-1.4	-2.5	-4.9	-7.2	-8.9
	Bremen	-1.2	-0.4	-2.0	-5.4	-6.0	-8.1	-10.5
	Osnabrück	-1.2	-0.4	-3.0	-4.4	-9.0	-10.5	-11.3
	Soltau	-2.4	-1.5	-4.3	-7.4	-6.9	-10.4	-11.6
	Lüchow	-3.4	-1.9	-3.8	-7.2	-6.0	-8.8	-12.7
	Braunschweig	-1.8	-0.8	-4.2	-7.1	-7.4	-10.0	-11.3
	Göttingen	-3.2	-0.8	-4.8	-7.6	-8.0	-8.0	-10.9
Sonnenschein: in Stunden	Schleswig	.	.	0.1	6.5	1.1	6.8	.
	Lübeck	.	.	.	4.5	1.1	3.3	.
	Emden	.	.	.	0.5	2.6	5.5	.
	Bremen	.	.	.	1.5	3.1	6.9	.
	Osnabrück	.	.	.	1.1	3.5	1.2	.
	Soltau	.	.	.	3.5	1.8	1.6	.
	Lüchow	.	.	.	4.6	3.4	0.5	.
	Braunschweig	.	.	.	1.8	0.9	0.9	.
	Göttingen	.	.	.	0.2	0.6	0.8	2.7
Niederschlag: in mm	Schleswig	6	3	0.3	0.9	0.1	0.1	4
	Lübeck	1	4	0.8	3	0.1	0.0	2
	Emden	9	0.6	0.1	1	0.3	0.1	7
	Bremen	4	3	0.1	0.0	0.0	.	2
	Osnabrück	7	16	0.7	3	0.2	0.1	13
	Soltau	7	0.7	1	0.0	0.3	0.0	3
	Lüchow	2	1	0.6	0.8	0.6	0.1	0.2
	Braunschweig	0.1	1	1	0.2	0.4	0.0	0.9
	Göttingen	2	14	2	0.4	2	0.3	3
Schneehöhe: in cm R = Reste 0 = < 0.5 cm	Schleswig	0	5	5	4	7	7	7
	Lübeck	3	4	7	7	13	10	8
	Emden	.	R	R	1	4	6	6
	Bremen	.	2	2	2	2	2	1
	Osnabrück	0	4	5	7	8	8	8
	Soltau	1	9	9	10	10	11	10
	Lüchow	2	5	6	6	8	8	8
	Braunschweig	0	1	5	6	6	7	7
	Göttingen	1	4	23	24	21	26	22

Beachte: In obiger Tabelle beziehen sich die Min. auf 19 Uhr des Vortages bis 7 Uhr des Datums, die Max. auf 7-19 Uhr des Datums (alle Angaben in MEZ).